

2. Kurorte-Konferenz

PROJECT M GmbH

06.05.2020



Vorbemerkung & Lesehinweis

Das vorliegende Chart-Protokoll bezieht sich auf die 2. Digitale Kurorte-Konferenz am 06. Mai 2020. Die Ergebnisse aus der Konferenz und den Workshops sind mit **Ergänzung** gekennzeichnet. Die in diesem Chart-Protokoll dokumentierten Diskussionsgegenstände, Ideen und Anregungen fließen u.a. in die weitere Umsetzung und digitalen Kurorte-Konferenzen ein.

Die dokumentierten Inhalte sind nicht als vereinbarte oder verbindliche Zwischenergebnisse der Diskussion zu verstehen und ggf. ohne die entsprechenden mündlichen Erläuterungen unvollständig.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an PROJECT M. Als Ansprechpartner stehen Ihnen Cornelius Obier und Detlef Jarosch gerne zur Verfügung:

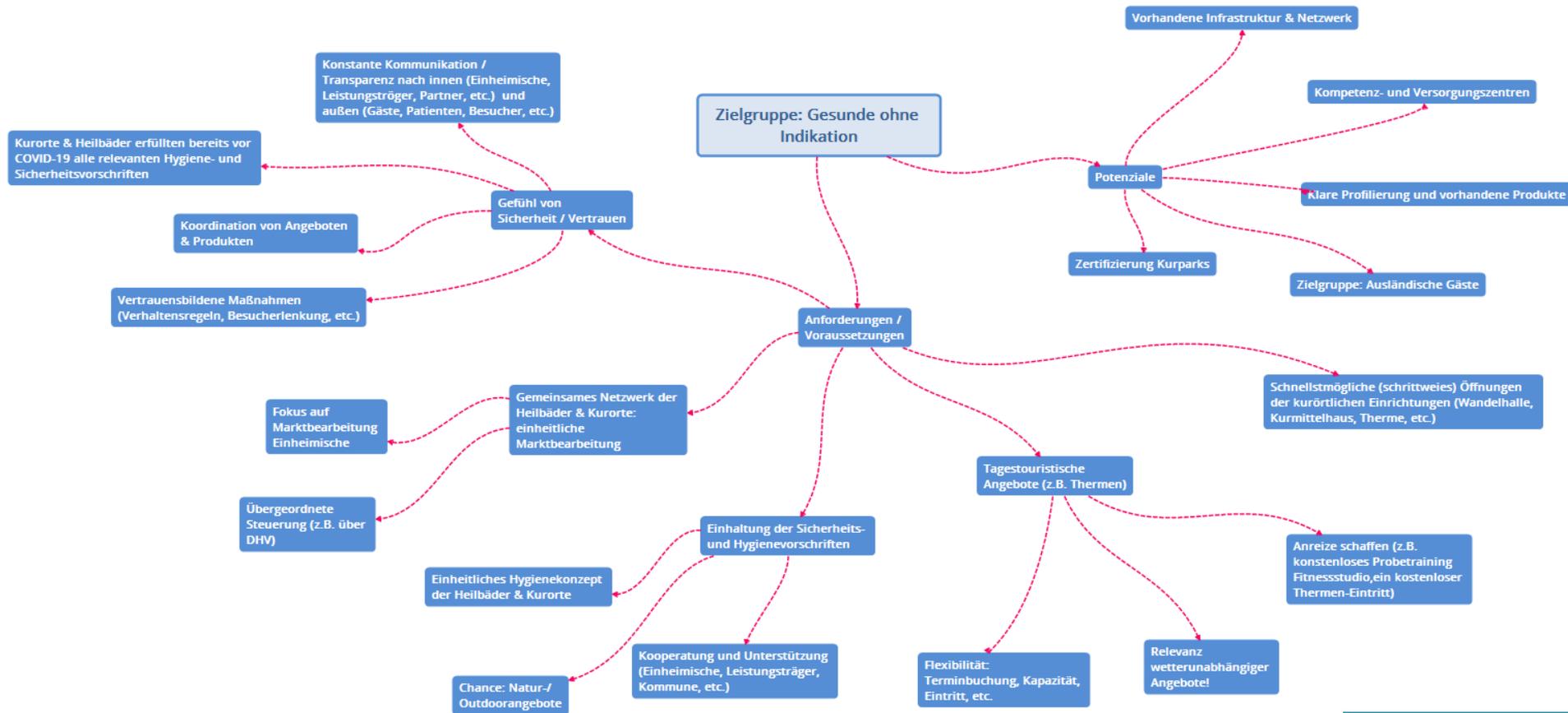
Kontakt: cornelius.obier@projectm.de / detlef.jarosch@projectm.de

Stand: 23.04.2020

Ergänzung



Ergebnisse Workshop 1: Gesunde ohne Indikation



Ergänzung



Diese zentralen Ergebnisse haben wir gemeinsam für die Zielgruppe „Gesunde ohne Indikation“ erarbeitet

Potenziale

- Heilbäder und Kurorte als Kompetenz- und Versorgungszentren: vorhandene Infrastruktur und Netzwerk bestens für einen sicheren und gesundheitlich wertvollen Urlaub geeignet; eine klare Profilierung ist hierfür notwendig
- Diese Kompetenz ist besonders auch für ausländische Gäste als mögliche neue Zielgruppe relevant
- Natur- und Outdoorangebote sind vor dem Hintergrund der Sicherheitsvorschriften besonders relevant; Nutzung von Qualitätssiegeln und Zertifizierungen bspw. von Kurparks

Anforderungen

- Vermittlung von Sicherheit und Vertrauen durch Kommunikation und Transparenz, Koordination von flexiblen Angeboten und Produkten sowie vertrauensbildende Maßnahmen
- Kurorte und Heilbäder erfüllten bereits vor der Pandemie alle wichtigen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften und sind somit besonders prädestiniert als Urlaubsdestinationen; ein einheitliches Hygienekonzept der Heilbäder und Kurorte kann das Vertrauen weiter stärken und Konsistenz schaffen
- Einheitliche Marktbearbeitung (besonderer Fokus auf Zielgruppe der Einheimischen) durch gemeinsames Netzwerk mit übergeordneter Steuerung
- Öffnung der Thermen als tagestouristische Angebote mit gesundheitlichem Mehrwert, Schaffung weiterer wetterunabhängiger aber gleichzeitig sicherer Angebote

Ergänzung



Ergebnisse Workshop 2: Betroffene mit Indikation



Ergänzung



Diese zentralen Ergebnisse haben wir gemeinsam für die Zielgruppe „Betroffene mit Indikation“ erarbeitet

Potenziale

- Sorgenfreier Urlaub: Atemwegserkrankungen als ein Teil des Wachstumssegments, Zahl der Corona-Geschädigten wird weiterhin zunehmen
- Nachsorge: benötigte Infrastruktur und Qualifikationen sind in vielen Heilbädern und Kurorten vorhanden, besondere Chancen ergeben sich für diejenigen mit Kliniken
- ...

Anforderungen

- Sorgenfreier Urlaub: deutlichere Positionierung und Vermittlung der besonderen Kompetenz der Kurorte und ihrer Einrichtungen
- Reisen aus medizinischen Gründen: gezielte Angebotserarbeitung durch Kliniken und weitere medizinisch-therapeutische Leistungsträger
- Schulung der Leistungsträger und Einrichtung, Qualifizierung der Leistungsträger (z.B. Beherbergung) sowie Aufzeigen der Sicherheits- und Hygienemaßnahmen und des Fachwissens, die bereits vor der Pandemie durch die Heilbäder und Kurorte erfüllt wurden
- Besonders prädestiniert ist die Infrastruktur der Orte: Kliniken, Therapieeinrichtungen, Prädikate
- Weiterentwicklung vorhandener Angebote an neue Zielgruppenbedürfnisse sowie Entwicklung neuer Angebote zur gezielten Ansprache

Ergänzung



Online Petition der European Waterpark Association e.V.

- Für die Heilbäder und Kurorte ist besonders die Wiederinbetriebnahme der **Thermen und Kurbäder** von größter Bedeutung
- Die Petition der EWA richtet sich an den Deutschen Bundestag und die Deutsche Bundesregierung und fordert die **Wiederinbetriebnahme** aller Bäder in Deutschland **zum 29. Mai 2020 unter kontrollierten Bedingungen**
- Unterstützen können Sie unter:
<https://www.openpetition.de/petition/online/wiederinbetriebnahme-der-freizeitbaeder-thermen-kurbaeder-hallenbaeder-und-freibaeder-zum-29-mai>



Quelle: www.ewa.info/myewa/news/bitte-unterstuetzen-sie-unsere-online-petition-zur-wiedereroeffnung-aller-baeder-zum-29-mai-2020



Folgende weitere Schritte haben wir gemeinsam in der 2. Kurorte-Konferenz beschlossen

Weiteres Vorgehen

- Die Erarbeitung des **Positionspapiers** des Deutschen Heilbäderverbands e.V. und seiner Mitglieder erfolgte in einer Online-Konferenz. Mit dem DHV wird nun geklärt, ob und wann eine **vergleichbare Konferenz** unter Einbindung der Heilbäder und Kurorte stattfinden kann
- Der Neustart des Tourismus in Deutschland ist gestartet. Nun sind Innovation und vorausschauendes Denken gefragt. Gemeinsame möchten wir mit Ihnen **Best Practice Beispiele zum Neustart und Wiedereinstieg** sammeln. Diese werden u.a. in der 3. Kurorte-Konferenz vorgestellt und vertiefend diskutiert.
- Eine Sicherheitsbeurteilung bzw. **Risikoeinschätzung der Thermen und Bäder** von Prof. Karl-Ludwig Resch wird verteilt, sobald diese zur Verfügung steht



Ergänzung



Präsentation

2. Kurorte-Konferenz

PROJECT M GmbH

06.05.2020



Tipps und Hinweise für erfolgreiche virtuelle Meetings



Agenda

1 Begrüßung und Einführung

2 Rückblick „Entwicklungen seit der 1. Kurorte-Konferenz“

3 Workshop „Neue Nachfrage, neue Chancen für Heilbäder und Kurorte“

4 Diskussion und Ausblick



Kurorte-Konferenz: Eine Plattform für Diskussionen, Austausch und Zusammenarbeit in und aus der Corona-Krise heraus.

- Die **Corona-Krise** stellt die knapp 350 Kurorte und Heilbäder vor **große Herausforderungen**.
- Um **gemeinsam einen Weg in und nach der Krise** zu finden und den **Neustart** des Tourismus gemeinsam zu gestalten, hat die PROJECT M GmbH die **digitale Kurorte-Konferenzreihe** ins Leben gerufen.
- Die 1. Digitale Kurorte-Konferenz fand am Mittwoch, **22. April 2020** statt.
- Insgesamt nahmen ca. **80 Entscheider** an der Veranstaltung teil und beteiligten sich aktiv in den angebotenen Workshop-Sequenzen.



Gemeinsam wurden in der 1. Kurorte-Konferenz drei wesentliche Handlungsfelder herausgearbeitet, die nun weiter verfolgt werden sollen

ANGEBOTS- & MARKTSEGMENTIERUNG

Angebots- und Produktentwicklung sowie Vertrieb im Hinblick auf relevante Marktsegmente mit Schwerpunkt „Gesundheit“

KRISENMANAGEMENT & -KOMMUNIKATION

Umgang in und mit der Krise durch Krisenmanagement sowie Innen- und Außenkommunikation

GEMEINSAME POSITIONIERUNG IN UND NACH DER CORONA-KRISE

Systemrelevanz und Bedeutsamkeit der Heilbäder und Kurorte im Hinblick auf Förder- und Unterstützungsmaßnahmen sowie als Teil des Gesundheitssystems



Erarbeitung Grundlagenpapier / Resolution

Angebots- und Marktsegmentierung: Klarer Fokus auf neue Anforderungen und Voraussetzungen für den Weg in die neue Normalität



ANGEBOTS- & MARKTSEGMENTIERUNG

- **Produktentwicklung und Vermarktung** unter Beachtung der Sicherheitsmaßnahmen
 - Niederschwellig (Fokus Tagesgäste): Naturerleben, leichte Bewegung, Entspannung, Inhalation, Coachings, ...
 - Präventionsangebote: Resilienz / Achtsamkeit, Selbstkompetenz, Schlafförderung, ...
 - Nachsorge: Atemwegserkrankungen, kardiolog. und psychische Folgeerkrankungen, ...
- **Geclusterte Zielgruppenansprache** an bisherige und neue Zielgruppen, insb. Themen „Atmung“ durch entsprechende Angebote (Fokus: Nachsorge!)
- **Weiterentwicklung bzw. Anpassung vorhandener Infrastrukturen** an neue Produkte/ Angebote sowie Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Vorbereitung der Kliniken auf zu erwartenden „Nachsorgeansturm“)
- **Digitale Besucherlenkung** (z.B. über Gästekarten, Zuteilung von Zeitfenstern für Attraktionen) zur Verteilung der Gäste unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen mit Beachtung der digitalen Barrierefreiheit

Kooperation als oberstes Gebot: Abgestimmte Maßnahmen zur Krisenkommunikation und zur Positionierung der Heilbäder & Kurorte gesamt



KRISENMANAGEMENT & -KOMMUNIKATION

- Ausarbeitung **Kommunikationsstrategie** (extern und intern): Vermittlung von **Sicherheit und Kompetenz**
- **Datenmanagement**: Aktuelle Zahlen-Daten-Fakten zur Lage/Situation vor Ort gegenüber allen Anspruchs- und Akteursgruppen

GEMEINSAME POSITIONIERUNG IN UND NACH DER CORONA-KRISE

- **Positionierung** der Heilbäder und Kurorte am Markt (Systemrelevanz, Fokus auf Nachsorge und Prävention)
- **Lobbyarbeit** zur Unterstützung der „**Systemrelevanz der Heilbäder und Kurorte**“ v.a. als Versorgungs- und Kompetenzzentren und **Mitwirkung in Krisenstäben** und weiteren relevanten Gremien

Agenda

1 Begrüßung und Einführung

2 Rückblick „Entwicklungen seit der 1. Kurorte-Konferenz“

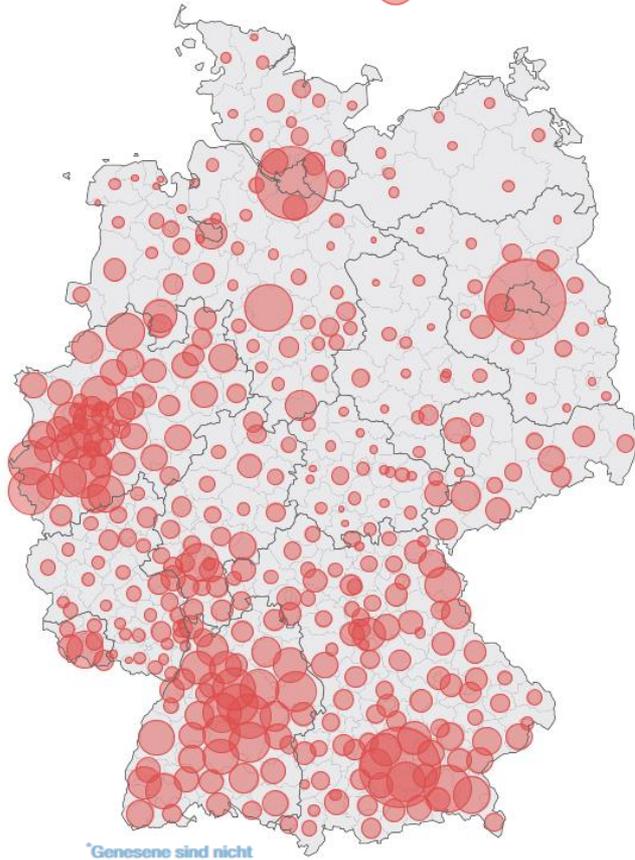
3 Workshop „Neue Nachfrage, neue Chancen für Heilbäder und Kurorte“

4 Diskussion und Ausblick

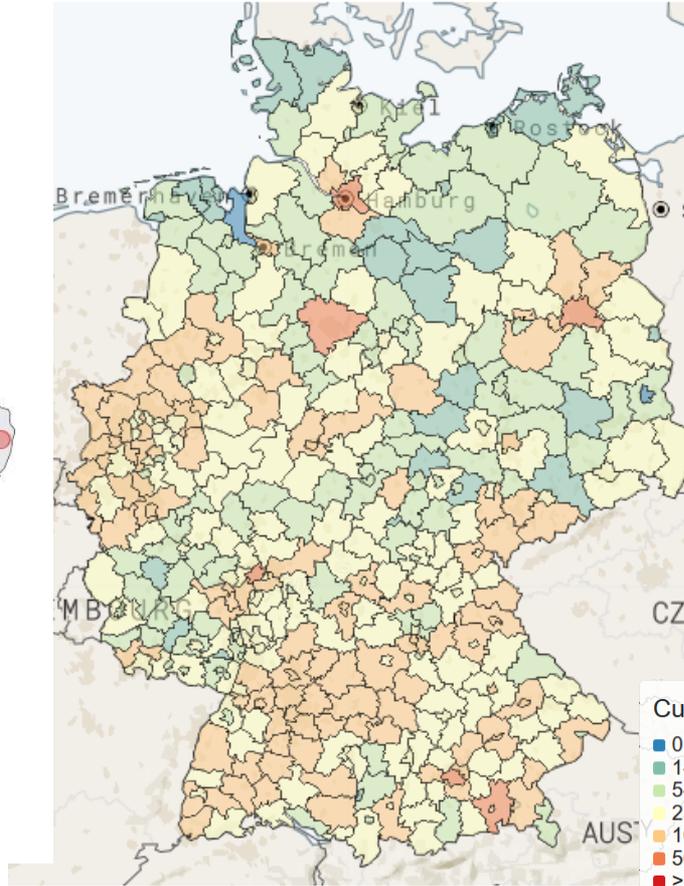


Aktuelle Lage: Maßnahmen greifen, Zahlen geben Anlass zu Optimismus, aber auch zur Vorsicht! (Stand 06.05.2020)

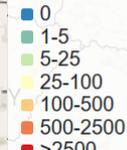
• 1 ● 100 ● 1.000 gemeldete Fälle



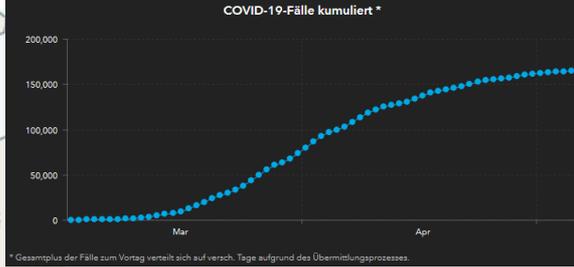
* Genesene sind nicht meldepflichtig | Karte: Leaflet | Daten Risklayer, CEDIM (KIT) et al., Stand: 6.4.2020,



Current Cases



COVID-19-Fälle Deutschland; 06.05.20



COVID-19-Fälle
164,807
aus total 164,807
+ 947
zum Vortag

COVID-19-Todesfälle
6,996
aus total 6,996
+ 165
zum Vortag

Covid-19-Genesene
~137,400
von ~137,400
+ ~2,300
zum Vortag

Auswahl pro Bundesland

(Covid-19-Fälle | Todesfälle)

43,371	2,001	Bayern
33,977	1,358	Nordrhein-Westfalen
32,576	1,481	Baden-Württemberg
10,453	470	Niedersachsen
8,642	386	Hessen
6,191	187	Rheinland-Pfalz
6,092	159	Berlin
4,784	177	Sachsen
4,664	190	Hamburg
2,969	127	Brandenburg
2,815	119	Schleswig-Holstein
2,627	141	Saarland
2,429	104	Thüringen
1,590	46	Sachsen-Anhalt
916	31	Bremen
711	19	Mecklenburg-Vorpommern

Konkrete Planungen und Zeitpläne für die schrittweise Wiedereröffnung und den Neustart des Tourismus in zahlreichen Bundesländern vorhanden.



TourismusMarketing
niedersachsen



BRANDENBURG

...

Tenor: stufenweises Hochfahren von Parkanlagen, Gastgewerbe, Kulturangeboten, Ausflugszielen und Freizeitattraktionen bis Pfingsten 2020

exemplarisch ...

MODELL: NEUSTART DES TOURISMUS
IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Infografik: www.destinet.de | Quelle: Tourismus NRW
(Keine Gewähr)

PHASE 1 Öffnungen von Aktivitäten im Freien,
kontrollierbare Besucherbewegungen
(Lockerungen nach dem 4.05.2020)

ÖFFNUNG VON...	ERLAUBT IST...
<ul style="list-style-type: none">• Beherbergungsbetrieben mit autarken Übernachtungsformen (z.B. Ferienwohnungen, Camping mit autonomen Versorgungssystemen)• Anlagen wie Kurparke, Gärten• Außengastronomie• Auto-, Fahrrad- und Bootsverleihe• Ausflugsschiffahrt• Zoos, Tierparks, Freizeitparke• Tourist-Informationen	<ul style="list-style-type: none">• kontrollierte Nutzung von Outdooraktivitäten von Tagestouristen (z.B. Wander- und Radwege)• der gelenkte Besuch Orten der Industriekultur (z.B. Museen)• gesundheitstouristische Angebote wie Walken, Gymnastik, usw. in Kurparken o.ä.• Freizeitaktivitäten mit Sportbezug im Freien

Quelle: Infografik: www.destinet.de, Inhalte: Tourismus NRW

Ergänzend zu gestrigen Verlautbarungen einiger Bundesländer werden heute weitere Aussagen zu Lockerungen aus der Bund-Länder-Konferenz erwartet.



Stand: 30.04.2020

Bund-Länder-Beschluss zu Corona-Maßnahmen

Generell gilt: Kontaktbeschränkungen bleiben grundsätzlich* bestehen

WAS WIRD ERLAUBT?

-  Zusätzlich zu den am 15. April beschlossenen Lockerungen ist unter Auflagen Folgendes wieder möglich:
- Versammlungen zur Religionsausübung in Kirchen, Moscheen und Synagogen (Gottesdienste und Gebetsveranstaltungen); Besondere religiöse Feste wie Taufen, Beschneidungen und Trauungen ebenso wie Trauergottesdienste im kleinen Kreis
 - Nutzung von Spielplätzen
 - Öffnung von Museen, Ausstellungen, Gedenkstätten
 - Öffnung von Zoos und botanischen Gärten

WAS WIRD NOCH NICHT ERLAUBT?

- Öffnung von Restaurants, Bars, Kneipen sowie Hotels
- Öffnung von Dienstleistungsbetrieben, bei denen körperliche Nähe unabdingbar ist; Ausnahme: Friseure können ab 4. Mai unter Auflagen öffnen
- Regulärer Betrieb von Kindertagesstätten
- Großveranstaltungen bis 31. August
- Private Reisen und Besuche, auch von Verwandten

*Details regeln die Länder

Quelle: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus>

Heilbäder und Kurorte: wichtige kurörtliche Einrichtungen für gezielte gesundheitstouristische Maßnahmen vorerst noch geschlossen ...

**WEGEN
CORONAVIRUS
VORÜBERGEHEND
GESCHLOSSEN**



FAZIT BUND-LÄNDER-KONFERENZ

Thermen Fitness-Studios
Kurmittelhäuser ...
... Gesundheitszentren
ambulante Reha-Einrichtungen
Kurahäuser ...



SoleVital
Gesundheit für die ganze Familie

**SOLEDRITÄTÄTS GUTSCHEIN
Sonderaktion SoleVital**

100 € Gutscheine kaufen → 105 € Gutschrift erhalten
(5% Erregnis)

200 € Gutscheine kaufen → 220 € Gutschrift erhalten
(10% Erregnis)

400 € Gutscheine kaufen → 460 € Gutschrift erhalten
(15% Erregnis)

Ihr Weg zum SOLEDARITÄTÄTS GUTSCHEIN:

1. Bestellen Sie Ihren Gutscheine per Mail info@solevital.de oder telefonisch unter **05424 / 804 719 44** im SoleVital
- Bitte beachten Sie unsere neue Telefonnummer!
2. Wir schicken Ihnen Ihren SOLEDARITÄTÄTS GUTSCHEIN zusammen mit der Rechnung auf dem Postweg an Ihre Wunschadresse (Rechnungsadresse und/oder Lieferadresse).
3. Der Gutschein wird freigeigehalten, sobald die Rechnung beglichen und der Betrag auf unserem Konto eingelangt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Kurortspaas Betriebs GmbH | SoleVital | Remmerstraße 6, 89168 Bad Lauz, Telefon 05424 2011-44

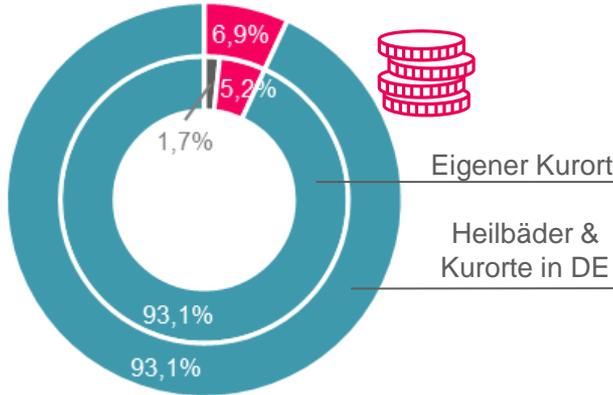
Quellen: <https://www.sibyllenbad.de/sibyllenbad-ohne-gaeste-jahresinspektion-vorgezogen/>, <https://www.augsburger-allgemeine.de/krumbach/Corona-Ziemetshäuser-Schule-geschlossen-id57008641.html>, <https://www.solevital.de/>



Status Quo: Die Geschäftslage verschlechtert sich. Zuversicht wächst: Die Geschäftsaussichten für die kommenden Monate hellen weiter auf.

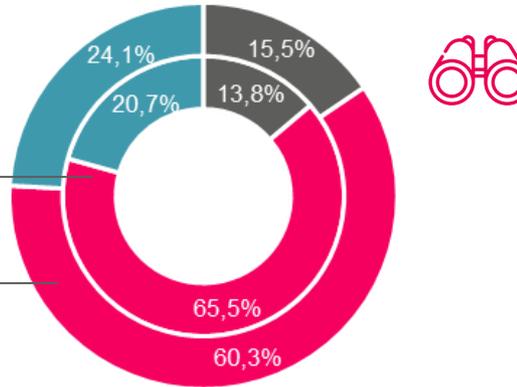
GESCHÄFTSLAGE

Frage: Wie bewerten Sie Ihre gegenwärtige **Geschäftslage**?



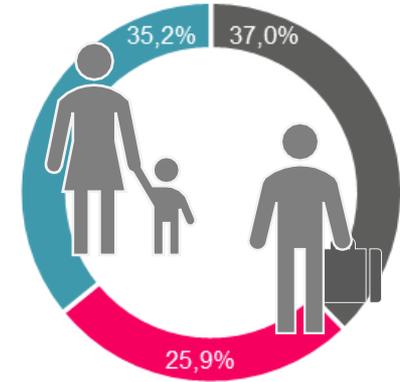
GESCHÄFTSERWARTUNG

Frage: Wie bewerten Sie die **Geschäftserwartungen** für die nächsten 3 Monate?



NACHFRAGEENTWICKLUNG

Frage: Welche **Nachfrageentwicklungen** erwarten Sie für Ihren Kurort **nach einer möglichen Lockerung** in den dann folgenden drei Monaten (im Vergleich zum Vorjahr)?



	im Vergleich zu 21.04.2020 (in %-Pkt)	
	Eigener Kurort	H&K in Deutschland
■ Gut	- 1,7	- 3,8
■ Befriedigend	- 8,0	- 6,3
■ Schlecht	+ 10,1	+ 10,1

	im Vergleich zu 21.04.2020 (in %-Pkt)	
	Eigener Kurort	H&K in Deutschland
■ Besser	- 1,3	+ 0,4
■ Gleichbleibend	+ 20,2	+ 16,9
■ Schlechter	- 18,9	- 17,4

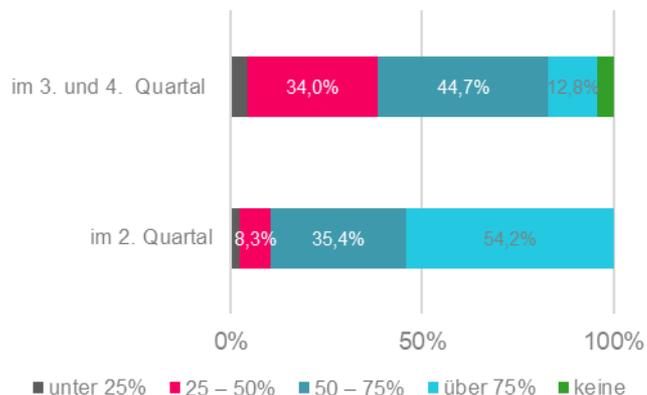
	im Vergleich zu 21.04.2020 (in %-Pkt)
	Eigener Kurort
■ Gut	+ 13,7
■ Befriedigend	- 2,0
■ Schlecht	- 13,6

Rückgänge bestätigen weiterhin die alarmierende Lage. Aber: Nach und nach werden Neubuchungen verzeichnet.

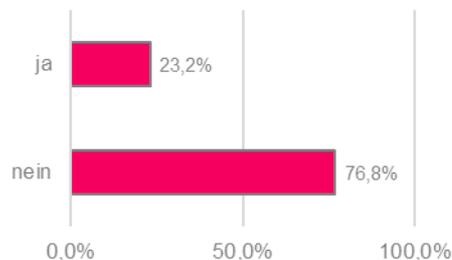
RÜCKGÄNGE & NEUBUCHUNGEN

Frage: Wie groß sind Ihre erwarteten Rückgänge hinsichtlich Gästezahlen für Ihren Kurort im Vergleich zu Ihren Prognosen vor COVID-19? Finden bei Ihnen gegenwärtig noch Neubuchungen statt?

Rückgänge



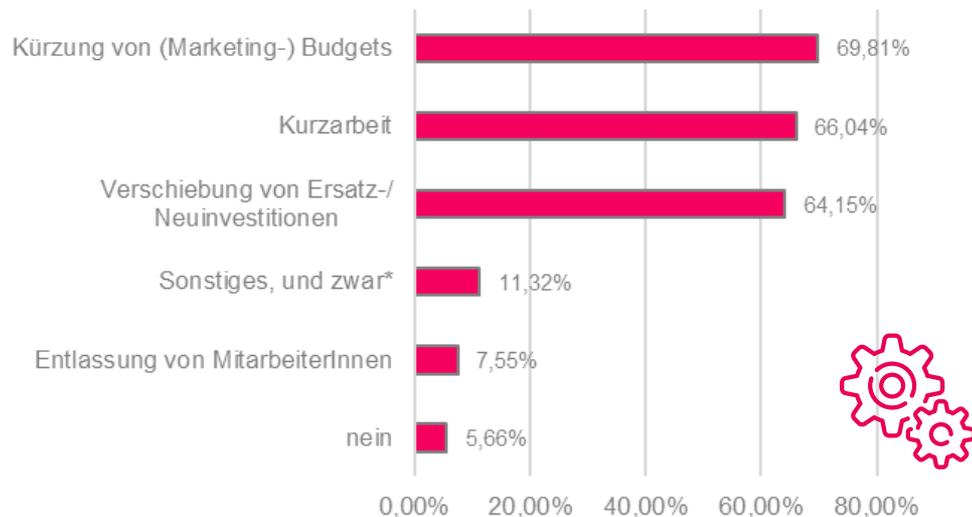
Neubuchungen



Die Zeit für den Tourismus in der Corona-Krise ist gekommen! Bitte teilnehmen! Neue Fragen für den Start in die „Neue Normalität“ integriert.

MAßNAHMEN

Frage: Unternehmen Sie bereits Maßnahmen zur Kostenreduzierung?



Inzwischen hat der Deutschen Heilbäderverband e.V. ein Positionspapier erarbeitet – die Abstimmung mit den Landesverbänden ist erfolgt.

1. Beitrag der Heilbäder und Kurorte zur Bewältigung der Corona-Pandemie
2. Sicherung der Heilbäder und Kurorte zur Bewältigung der Corona-Pandemie
3. Kooperationsangebot zur Entwicklung von Rahmenregelungen für die Heilbäder & Kurorte



Möchten Sie gerne Ergänzungen zur Ausgangssituation einbringen,
haben Sie Fragen?



Agenda

1 Begrüßung und Einführung

2 Rückblick „Entwicklungen seit der 1. Kurorte-Konferenz“

3 Workshop „Neue Nachfrage – neue Chancen für Heilbäder und Kurorte?“

4 Diskussion und Ausblick



1) Welche Nachfragesegmente haben in und aus der Corona-Krise heraus die größten Potenziale?

2) Welche besonderen Anforderungen stellen diese Nachfragesegmente an Aufenthalte in Heilbädern & Kurorten?

Die Grundlagen sind bekannt: Je nach Reisemotivation ergeben sich grundsätzlich vier Zugänge zum Gesundheitstourismus.

Reisemotivation	Gesunde ohne Indikation	Betroffene mit Indikation
Urlaub und Reise	<p>Urlaub mit gesunden Mehrwerten</p> <p>Wellness- und Genessurlaube, Aktivurlaube oder „Gesundes Tagen“ etc.</p> <p>1</p>	<p>Sorgenfreier Urlaub</p> <p>für Personen mit chronischen Erkrankungen, z.B. Allergiker</p> <p>2</p>
gezielt gesundheitsorientierte Reisen	<p>Reisen zur Erhaltung und Verbesserung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit</p> <p>Primärprävention, sportmedizinische Angebote, BGM / BGF etc.</p> <p>3</p>	<p>Reisen aus medizinischen Gründen</p> <p>Sekundär- und Tertiärprävention, Rehabilitation, Heilung</p> <p>4</p>

Heilbäder und Kurorte können durch gezielte Programme und Angebote von der neuen Nachfrage profitieren.

Reisemotivation	Gesunde ohne Indikation	Betroffene mit Indikation
Urlaub und Reise	<p>Urlaub mit gesunden Mehrwerten</p> <p>Erholung in natürlichem und gesundheitlich besonders sicherem Umfeld</p> <p>1</p>	<p>Sorgenfreier Urlaub</p> <p>Gesundheitliche Sicherheit für Personen mit chronischen Erkrankungen, z.B. Atemwegserkrankungen</p> <p>2</p>
gezielt gesundheitsorientierte Reisen	<p>Reisen zur Erhaltung und Verbesserung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit</p> <p>Widerstandsfähigkeit, Selbstkompetenz, achtsamer Umgang mit Physis und Psyche, Stärkung des Immunsystems</p> <p>3</p>	<p>Reisen aus medizinischen Gründen</p> <p>Nachsorge COVID-19, kardiologische Folgeerkrankungen, psychische Erkrankungen, ...</p> <p>4</p>

Fragestellungen in den beiden Workshopgruppen

Bitte diskutieren Sie **lösungsorientiert und pragmatisch** in Ihrer Gruppe die jeweilige Leitfragen für die Zielgruppen

- „**Gesunde ohne Indikation**“
- „**Betroffene mit Indikation**“

Frage 1: Welche Nachfragesegmente haben in und aus der Corona-Krise heraus die größten Potenziale?

Frage 2: Welche besonderen Anforderungen und Voraussetzungen stellen die Nachfragesegmente an Aufenthalte in Heilbädern & Kurorten?



Organisatorisches

- Bitte **wählen Sie sich** nun in Ihre selbst **gewählte Workshopgruppe ein**. Nutzen Sie die Links in der erhaltenen Mail:

Gruppe 1 – Zielgruppe „Gesunde ohne Indikation“

Zoom-Meeting beitreten (Meeting-ID: 818 9594 2261) über
<https://us02web.zoom.us/j/81895942261>

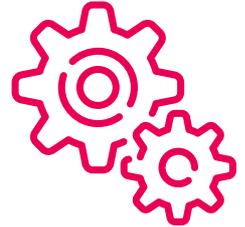
Alternative Telefonnummer +496971049922 und Zugangscode 81895942261#

Gruppe 2 – Zielgruppe „Betroffene mit Indikation“

Zoom-Meeting beitreten (Meeting-ID: 850 6364 1319) über
<https://us02web.zoom.us/j/85063641319>

Alternative Telefonnummer +496971049922 und Zugangscode 85063641319#

- Während der Workshoprunde befinden Sie sich mit Ihrer Gruppe in einem **separaten virtuellen Raum**
- Nach **Ablauf der Workshopzeit (ca. 45 Min)** wählen Sie sich bitte wieder in den **Hauptraum** ein.
- **Workshopleiter:** Detlef Jarosch und Isabell Decker (PROJECT M)





Gruppe 1: „Gesunde ohne Indikation“

Meetingraum:

<https://us02web.zoom.us/j/81895942261>

Alternativ: +49 697 104 99 22 und
Zugangscode 81895942261#

Gruppe 2: „Betroffene mit Indikation“

Meetingraum:

<https://us02web.zoom.us/j/85063641319>

Alternativ: +49 697 104 99 22 und
Zugangscode 85063641319#

Agenda

1 Begrüßung und Einführung

2 Rückblick „Entwicklungen seit der 1. Kurorte-Konferenz“

3 Workshop „Neue Nachfrage – neue Chancen für Heilbäder und Kurorte?“

4 Diskussion und Ausblick



Zu welchen Ergebnissen sind die Gruppen gekommen?

Frage 1: Welche Nachfragesegmente haben in und aus der Corona-Krise heraus die größten Potenziale?

Frage 2: Welche besonderen Anforderungen und Voraussetzungen stellen diese Nachfragesegmente an Aufenthalte in Heilbädern & Kurorten?

- Zielgruppe „**Gesunde ohne Indikation**“
- Zielgruppe: „**Betroffene mit Indikation**“

Haben Sie abschließende Fragen oder Anmerkungen?



Die digitale Kurorte-Konferenzreihe von PROJECT M - Bleiben Sie dabei!



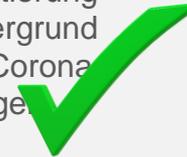
1. Kurorte-Konferenz, 15:00 Uhr

Status Quo,
Herausforderungen
und Ausblick auf
den Neustart



2. Kurorte-Konferenz, 15:00 Uhr

Positionspapier und
Marktsegmentierung
vor dem Hintergrund
schrittweiser Corona
Lockerungen



3. Kurorte-Konferenz

Best Practices,
Erfolgsfaktoren
und Learnings

Anmeldung 3. Kurorte-Konferenz: www.projectm.de/kurorte-konferenz-2020

Mehr Informationen im Blog „Tourismus nach Corona“, siehe:
www.tourismusnachcorona.de



Wie geht Neustart? – „Sicheres Reisen“ im Deutschlandtourismus

06 Mai 2020 | von Cornelius Obier und Dr. Andreas Keck

Lesezeit: 3 Minuten | Der Neustart hat begonnen. Deutschlandweit entwickeln Touristiker Phasenmodelle dafür. In Deutschland am weitesten in den Planungen fortgeschritten sind die Nord-Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein, die beide[...] [Weiterlesen](#)

[Keine Kommentare](#)



Aktuelle Umfrage

Prognosen, Zukunftsentwicklungen und das aktuelle Stimmungsbild im Deutschlandtourismus mit und nach Corona.

[HIER GELANGEN SIE ZUR
AKTUELLEN UMFRAGE](#)

Mehr Informationen des Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes, siehe:
www.corona-navigator.de



MEDIEN

KONTAKT

#RICHTIGGEMACHT

KOMPETENZCLOUD

FÖRDERWEGWEISER

BETA

Corona-Navigator

++ Wichtige Informationen für den Tourismus ++

Ein Angebot des Kompetenzzentrums Tourismus des Bundes

NACHRICHTEN

WISSEN

LINKS

SUCHE

Fakten, News und Selbsthilfe für Tourismus-Profis

Seriöse und klare Informationen sind essentiell für die Tourismuswirtschaft. Das Kompetenzzentrum Tourismus des Bundes bietet Zugang zu **relevanten und geprüften Nachrichten und Wissen**. Wir ordnen die aktuelle Entwicklung neutral ein. Unsere Nachrichten, Fakten und Analysen sowie **Links** dürfen geteilt werden:

Stimmungsbarometer Tourismus

Die Stimmungslage im
Tourismus – Täglich neu gefragt
und täglich neu analysiert

Die gute Nachricht des Tages

> 60 Prozent bis Pfingsten:
Weitere Lockerungen für
Tourismus und Gastronomie
in MV - Nordkurier.de



Mehr Informationen im Blog „Gesundheit.Tourismus.Blog“, siehe:
www.gesundheit-tourismus-blog.com.



Gesundheit.Tourismus.Blog
Inspiration und Information für
Entscheider und Insider

COVID-19: KURORTE-KLIMA

BLOG

AUTOREN

DATENSCHUTZERKLÄRUNG



Umfrage – Kurorte-Klima: Überblick über die aktuelle Geschäftslage und Auswirkungen auf Heilbäder und Kurorte – Die 7. Woche.

Auch weiterhin infizieren sich täglich Menschen mit dem Corona-Virus. Aktuell verzeichnen wir weltweit über 3.610.000 Infektionsfälle, davon 166.304 in Deutschland (Johns Hopkins University, Stand: 05.05.2020, 17:32 Uhr). Die Zahlen in[...] [weiterlesen](#)

05

Mai
2020

Umfrage – Kurorte-Klima: Überblick über die aktuelle
Geschäftslage und Auswirkungen auf Heilbäder und Kurorte –
Die 7. Woche.

Auch weiterhin infizieren sich täglich Menschen mit dem Corona-Virus. Aktuell verzeichnen

COVID-19: Kurorte-Klima

HIER GELANGEN SIE ZUR
UMFRAGE HEILBÄDER & KURORTE
DEUTSCHLAND



**Vielen Dank für Ihre
Teilnahme!**

Wir wünschen Ihnen auch
weiterhin viel Kraft sowie Mut
und Weitblick für wichtige
Entscheidungen.

PROJECT^M





PROJECT

Büro Hamburg

Gurlittstraße 28
20099 Hamburg
Tel. 040.419 23 96 0
Fax 040.419 23 96 29
hamburg@projectm.de

Büro München

Landsberger Straße 392
81241 München
Tel. 089.61 46 60 80
Fax 089.61 46 60 85
muenchen@projectm.de



[PROJECTM.Tourismusinnovation](#)



<https://corona-navigator.de/>



<https://tourismusnachcorona.de/>



<https://gesundheit-tourismus-blog.com/>



www.destinationquality.de



Disclaimer

Aus Lesbarkeitsgründen wird in der vorliegenden Präsentation die männliche Sprachform verwendet. Hiermit ist keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts verbunden. Die sprachliche Vereinfachung ist als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

Sämtliche von PROJECT M erarbeiteten Konzepte und sonstige Werke und damit auch sämtliche Nutzungsrechte erbrachter Leistungen bleiben bis zur Abnahme und Honorierung durch den Auftraggeber Eigentum von PROJECT M. Weitergabe und Vervielfältigung (auch auszugsweise) sind bis dahin lediglich mit schriftlicher Einwilligung von PROJECT M zulässig.

Soweit Fotos, Grafiken u.a. Abbildungen zu Layoutzwecken oder als Platzhalter verwendet wurden, für die keine Nutzungsrechte für einen öffentlichen Gebrauch vorliegen, kann jede Wiedergabe, Vervielfältigung oder gar Veröffentlichung Ansprüche der Rechteinhaber auslösen.

Wer diese Unterlage – ganz oder teilweise – in welcher Form auch immer weitergibt, vervielfältigt oder veröffentlicht, übernimmt das volle Haftungsrisiko gegenüber den Inhabern der Rechte, stellt die PROJECT M GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei und trägt die Kosten der ggf. notwendigen Abwehr von solchen Ansprüchen durch die PROJECT M GmbH.

